

B. Sonstige Beschlüsse

1. Beschlüsse ohne Überweisung an einen Hauptausschuss

68/501. Sitzungen von Nebenorganen während des Hauptteils der achtundsechzigsten Tagung

Auf ihrer 1. Plenarsitzung am 17. September 2013 beschloss die Generalversammlung, die im Schreiben der Vorsitzenden des Konferenzausschusses vom 4. September 2013²² genannten Nebenorgane der Versammlung, das heißt die Offene Arbeitsgruppe der Generalversammlung über die Ziele für eine nachhaltige Entwicklung, den Ausschuss für die Beziehungen zum Gastland, die Abrüstungskommission, den Unabhängigen beratenden Ausschuss für Rechnungsprüfung, den Ausschuss für die Ausübung der unveräußerlichen Rechte des palästinensischen Volkes, den Koordinierungsrat der Leiter der Organisationen des Systems der Vereinten Nationen, den Exekutivrat der Einheit der Vereinten Nationen für Gleichstellung und Ermächtigung der Frauen, die Arbeitsgruppe zur Frage der Finanzierung des Hilfswerks der Vereinten Nationen für Palästinaflüchtlinge im Nahen Osten, den Zwischenstaatlichen Sachverständigenausschuss für die Finanzierung der nachhaltigen Entwicklung und die Kommission für Nachhaltige Entwicklung, zu ermächtigen, während des Hauptteils der achtundsechzigsten Tagung der Versammlung zusammenzutreten.

68/502. Organisation der achtundsechzigsten Tagung

Auf ihrer 2. Plenarsitzung am 20. September 2013 verabschiedete die Generalversammlung aufgrund der im ersten Bericht des Präsidialausschusses enthaltenen Empfehlung²³ eine Reihe von Bestimmungen betreffend die Organisation der achtundsechzigsten Tagung.

Auf ihrer 57. Plenarsitzung am 25. November 2013 beschloss die Generalversammlung auf Ersuchen des Vorsitzenden des Zweiten Ausschusses, die Arbeit des Ausschusses bis Freitag, den 6. Dezember 2013, zu verlängern.

Auf ihrer 61. Plenarsitzung am 6. Dezember 2013 beschloss die Generalversammlung auf Ersuchen des Vorsitzenden des Fünften Ausschusses, die Arbeit des Ausschusses bis Freitag, den 20. Dezember 2013, zu verlängern.

Auf ihrer 62. Plenarsitzung am 9. Dezember 2013 beschloss die Generalversammlung auf Ersuchen des Vorsitzenden des Zweiten Ausschusses, die Arbeit des Ausschusses bis Mittwoch, den 11. Dezember 2013, weiter zu verlängern.

Auf ihrer 66. Plenarsitzung am 12. Dezember 2013 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag ihres Präsidenten, den Zeitpunkt für die Unterbrechung der achtundsechzigsten Tagung der Versammlung von Dienstag, den 17. Dezember 2013, auf Freitag, den 20. Dezember 2013, zu verschieben.

Auf ihrer 71. Plenarsitzung am 20. Dezember 2013 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag ihres Präsidenten, den Zeitpunkt für die Unterbrechung der achtundsechzigsten Tagung der Versammlung von Freitag, den 20. Dezember 2013, auf Montag, den 23. Dezember 2013, weiter zu verschieben²⁴.

Auf derselben Sitzung beschloss die Generalversammlung auf Ersuchen des Vorsitzenden des Fünften Ausschusses, die Arbeit des Ausschusses bis Montag, den 23. Dezember 2013, weiter zu verlängern²⁴.

Auf ihrer 72. Plenarsitzung am 27. Dezember 2013²⁴ beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag ihres Präsidenten und ohne damit einen Präzedenzfall zu schaffen, Frau Susana Malcorra, die Untergeneralsekretärin und Chefin des Exekutivbüros, zu bitten, auf dieser Sitzung eine Erklärung abzugeben.

²² A/68/367.

²³ A/68/250, Ziff. 3-50.

²⁴ Die 72. Plenarsitzung wurde am 23. Dezember 2013 unterbrochen und am 27. Dezember 2013 wiederaufgenommen.

68/503. Generaldebatte der achtundsechzigsten Tagung der Generalversammlung

Auf ihrer 2. Plenarsitzung am 20. September 2013 beschloss die Generalversammlung aufgrund der im ersten Bericht des Präsidialausschusses enthaltenen Empfehlung²⁵ und unter Kenntnisnahme dessen, dass die Generaldebatte nach Resolution 57/301 vom 13. März 2003 am Dienstag, den 24. September 2013, beginnen soll, dass die Generaldebatte auch am Samstag, den 28. September, Montag, den 30. September, und Dienstag, den 1. Oktober 2013, stattfinden wird.

68/504. Annahme der Tagesordnung und Zuweisung der Tagesordnungspunkte

Auf ihrer 2. Plenarsitzung am 20. September 2013 nahm die Generalversammlung aufgrund der im ersten Bericht des Präsidialausschusses enthaltenen Empfehlung²⁶ die Tagesordnung²⁷ und die Zuweisung der Tagesordnungspunkte²⁸ für die achtundsechzigste Tagung an.

Auf derselben Sitzung beschloss die Generalversammlung aufgrund der im ersten Bericht des Präsidialausschusses enthaltenen Empfehlung²⁹, den Punkt „Frage der Komoreninsel Mayotte“ innerhalb des Prioritätsbereichs B (Wahrung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit) in die Tagesordnung ihrer achtundsechzigsten Tagung aufzunehmen, im Einverständnis darüber, dass die Versammlung diesen Punkt nicht behandeln wird.

Ebenfalls auf derselben Sitzung beschloss die Generalversammlung aufgrund der im ersten Bericht des Präsidialausschusses enthaltenen Empfehlung³⁰, die Behandlung des Punktes „Frage der madagassischen Inseln Glorieuses, Juan de Nova, Europa und Bassas da India“ zurückzustellen und ihn in die vorläufige Tagesordnung ihrer neunundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

Auf ihrer 62. Plenarsitzung am 9. Dezember 2013 beschloss die Generalversammlung, den Tagesordnungspunkt 69 „Förderung und Schutz der Menschenrechte“ innerhalb des Prioritätsbereichs D (Förderung der Menschenrechte) unmittelbar im Plenum zu behandeln und umgehend mit der Behandlung eines Beschlusssentwurfs³¹ zu beginnen.

Auf ihrer 71. Plenarsitzung am 20. Dezember 2013 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Tagesordnungspunktes 116 f) „Ernennung von Mitgliedern des Unabhängigen beratenden Ausschusses für Rechnungsprüfung“ innerhalb des Prioritätsbereichs I (Organisations-, Verwaltungs- und sonstige Fragen) wiederaufzunehmen und umgehend mit der Behandlung des Berichts des Fünften Ausschusses³² zu beginnen.

Auf ihrer 72. Plenarsitzung am 23. Dezember 2013 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Tagesordnungspunktes 136 „Verbesserung der Finanzlage der Vereinten Nationen“ zurückzustellen und ihn in die vorläufige Tagesordnung ihrer neunundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

68/505. Vorläufige Regelung für das Schema des turnusmäßigen Wechsels der Vorsitzenden der Hauptausschüsse der Generalversammlung

Auf ihrer 24. Plenarsitzung am 1. Oktober 2013 billigte die Generalversammlung auf Vorschlag ihres Präsidenten die folgende vorläufige Regelung für den turnusmäßigen Wechsel der Vorsitzenden der Hauptausschüsse der Versammlung auf ihren nächsten fünf Tagungen:

²⁵ A/68/250, Ziff. 20.

²⁶ Ebd., Ziff. 67-78.

²⁷ A/68/251.

²⁸ A/68/252.

²⁹ A/68/250, Ziff. 58.

³⁰ Ebd., Ziff. 60.

³¹ A/68/L.23.

³² A/68/562/Add.1.

Neunundsechzigste Tagung

Erster Ausschuss: Lateinamerikanische und karibische Staaten

*Ausschuss für besondere politische
Fragen und Entkolonialisierung*

(Vierter Ausschuss): Asiatisch-pazifische Staaten

Zweiter Ausschuss: Westeuropäische und andere Staaten

Dritter Ausschuss: Asiatisch-pazifische Staaten

Fünfter Ausschuss: Osteuropäische Staaten

Sechster Ausschuss: Afrikanische Staaten

Siebzigste Tagung

Erster Ausschuss: Westeuropäische und andere Staaten

*Ausschuss für besondere politische
Fragen und Entkolonialisierung*

(Vierter Ausschuss): Afrikanische Staaten

Zweiter Ausschuss: Osteuropäische Staaten

Dritter Ausschuss: Afrikanische Staaten

Fünfter Ausschuss: Asiatisch-pazifische Staaten

Sechster Ausschuss: Lateinamerikanische und karibische Staaten

Einundsiebzigste Tagung

Erster Ausschuss: Afrikanische Staaten

*Ausschuss für besondere politische
Fragen und Entkolonialisierung*

(Vierter Ausschuss): Osteuropäische Staaten

Zweiter Ausschuss: Asiatisch-pazifische Staaten

Dritter Ausschuss: Lateinamerikanische und karibische Staaten

Fünfter Ausschuss: Lateinamerikanische und karibische Staaten

Sechster Ausschuss: Westeuropäische und andere Staaten

Zweiundsiebzigste Tagung

Erster Ausschuss: Asiatisch-pazifische Staaten

*Ausschuss für besondere politische
Fragen und Entkolonialisierung*

(Vierter Ausschuss): Lateinamerikanische und karibische Staaten

Zweiter Ausschuss: Osteuropäische Staaten

Dritter Ausschuss: Westeuropäische und andere Staaten

Fünfter Ausschuss: Afrikanische Staaten

Sechster Ausschuss: Asiatisch-pazifische Staaten

Dreiundsiebzigste Tagung

<i>Erster Ausschuss:</i>	Osteuropäische Staaten
<i>Ausschuss für besondere politische Fragen und Entkolonialisierung (Vierter Ausschuss):</i>	Afrikanische Staaten
<i>Zweiter Ausschuss:</i>	Lateinamerikanische und karibische Staaten
<i>Dritter Ausschuss:</i>	Asiatisch-pazifische Staaten
<i>Fünfter Ausschuss:</i>	Westeuropäische und andere Staaten
<i>Sechster Ausschuss:</i>	Afrikanische Staaten

68/506. Dialog auf hoher Ebene über internationale Migration und Entwicklung

Auf ihrer 25. Plenarsitzung am 3. Oktober 2013 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag ihres Präsidenten, Herrn Néstor Osorio, den Präsidenten des Wirtschafts- und Sozialrats, Herrn Tobias Billström, den Vorsitzenden des Globalen Forums über Migration und Entwicklung, Herrn Ian Goldin, Professor der Universität Oxford, als namhafte Persönlichkeit im Bereich der internationalen Migration und Entwicklung und Herrn Gibril Faahl, den Vorsitzenden der Afrikanischen Stiftung für Entwicklung, Vereinigtes Königreich, als Vertreter der Migranten zu bitten, zu Beginn der Plenarsitzung, die dem Dialog auf hoher Ebene über internationale Migration und Entwicklung gewidmet ist, eine Erklärung abzugeben.

68/507. Bericht des Generalsekretärs über die Tätigkeit der Vereinten Nationen

Auf ihrer 32. Plenarsitzung am 9. Oktober 2013 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Bericht des Generalsekretärs über die Tätigkeit der Vereinten Nationen³³.

68/508. Bericht des Internationalen Strafgerichtshofs zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind

Auf ihrer 33. Plenarsitzung am 14. Oktober 2013 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem achtzehnten Jahresbericht des Internationalen Strafgerichtshofs zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind³⁴.

68/509. Bericht des Internationalen Strafgerichtshofs zur Verfolgung der Verantwortlichen für die seit 1991 im Hoheitsgebiet des ehemaligen Jugoslawien begangenen schweren Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht

Auf ihrer 33. Plenarsitzung am 14. Oktober 2013 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem zwanzigsten Jahresbericht des Internationalen Strafgerichtshofs zur Verfolgung der Verantwortlichen für

³³ *Official Records of the General Assembly, Sixty-eighth Session, Supplement No.1 (A/68/1).*

³⁴ A/68/270-S/2013/460.

die seit 1991 im Hoheitsgebiet des ehemaligen Jugoslawien begangenen schweren Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht³⁵.

68/510. Bericht des Internationalen Residualmechanismus für die Ad-hoc-Strafgerichtshöfe

Auf ihrer 33. Plenarsitzung am 14. Oktober 2013 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem ersten Jahresbericht des Internationalen Residualmechanismus für die Ad-hoc-Strafgerichtshöfe³⁶.

68/511. Bericht des Internationalen Gerichtshofs

Auf ihrer 41. Plenarsitzung am 31. Oktober 2013 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Bericht des Internationalen Gerichtshofs³⁷.

68/512. Generaldebatte der neunundsechzigsten Tagung der Generalversammlung

Auf ihrer 43. Plenarsitzung am 5. November 2013 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag ihre Präsidenten³⁸, unter Hinweis auf ihre Resolution 57/103 vom 13. März 2003, insbesondere deren Ziffer 2, dass die Generaldebatte der neunundsechzigsten Tagung der Versammlung am Mittwoch, den 24. September 2014, beginnt und dass diese Regelung keinen Präzedenzfall für künftige Tagungen darstellt.

68/513. Unterrichtung durch den Generalsekretär nach Artikel 12 Absatz 2 der Charta der Vereinten Nationen

Auf ihrer 46. Plenarsitzung am 7. November 2013 nahm die Generalversammlung Kenntnis von der Mitteilung des Generalsekretärs³⁹.

68/514. Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats

Auf ihrer 50. Plenarsitzung am 11. November 2013 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats⁴⁰.

68/522. Begehung des fünfundsechzigsten Jahrestags der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte

Die Generalversammlung, auf ihrer 62. Plenarsitzung am 9. Dezember 2013, auf Vorschlag ihres Präsidenten⁴¹, geleitet von den Zielen und Grundsätzen der Charta der Vereinten Nationen und der Erklärung und des Aktionsprogramms von Wien, die am 25. Juni 1993 auf der Weltkonferenz über Menschenrechte verabschiedet wurden⁴², und unter Hinweis auf ihre Resolution 2217 A (XXI) vom 19. Dezember 1966 über das Internationale Jahr der Menschenrechte, insbesondere ihre Empfehlung, erstmals am 10. Dezember 1968 anlässlich der Begehung des zwanzigsten Jahrestags der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte einen oder mehrere Preise zu verleihen und danach nicht häufiger als alle fünf Jahre Preise zu verleihen,

a) beschloss, am 10. Dezember 2013 anlässlich des fünfundsechzigsten Jahrestags der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte eine Gedenk-Plenarsitzung abzuhalten;

³⁵ A/68/255-S/2013/463.

³⁶ A/68/219-S/2013/464.

³⁷ *Official Records of the General Assembly, Sixty-eighth Session, Supplement No. 4 (A/68/4)*.

³⁸ A/68/L.9.

³⁹ A/68/300.

⁴⁰ *Official Records of the General Assembly, Sixty-eighth Session, Supplement No.3 (A/68/3/Rev.1)*.

⁴¹ A/68/L.23.

⁴² A/CONF.157/24 (Part I), Kap. III.

b) beschloss außerdem, dass die Gedenk-Plenarsitzung die feierliche Verleihung des Preises der Vereinten Nationen auf dem Gebiet der Menschenrechte umfassen wird;

c) beschloss ferner, dass der Präsident des Menschenrechtsrats und die Hohe Kommissarin der Vereinten Nationen für Menschenrechte auf der Gedenk-Plenarsitzung eine Erklärung abgeben werden.

Auf ihrer 64. Plenarsitzung am 10. Dezember 2013 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag ihres Präsidenten und ohne damit einen Präzedenzfall zu schaffen, den Beigeordneten Generalsekretär für Menschenrechte, Herrn Ivan Šimonović, zu bitten, auf der Gedenk-Plenarsitzung eine Erklärung abzugeben.

68/550. Von der Generalversammlung auf ihrer achtundsechzigsten Tagung noch zu behandelnde Tagesordnungspunkte

Auf ihrer 72. Plenarsitzung am 27. Dezember 2013 beschloss die Generalversammlung, dass abgesehen von Organisationsfragen und Punkten, die aufgrund der Geschäftsordnung der Versammlung unter Umständen zu behandeln sind, auf ihrer achtundsechzigsten Tagung weiterhin die folgenden Tagesordnungspunkte zu behandeln sind:

- Punkt 9. Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats
- Punkt 10. Umsetzung der Verpflichtungserklärung zu HIV/Aids und der Politischen Erklärungen zu HIV/Aids
- Punkt 11. Sport im Dienste von Frieden und Entwicklung: Schaffung einer friedlichen und besseren Welt mit Hilfe des Sports und des olympischen Ideals
- Punkt 12. Weltweite Krise der Straßenverkehrssicherheit
- Punkt 13. 2001-2010: Dekade zur Zurückdrängung der Malaria in den Entwicklungsländern, insbesondere in Afrika
- Punkt 14. Integrierte und koordinierte Umsetzung und Weiterverfolgung der Ergebnisse der großen Konferenzen und Gipfeltreffen der Vereinten Nationen im Wirtschafts- und Sozialbereich und auf damit zusammenhängenden Gebieten
- Punkt 15. Kultur des Friedens
- Punkt 16. Informations- und Kommunikationstechnologien im Dienste der Entwicklung
- Punkt 18. Weiterverfolgung und Umsetzung der Ergebnisse der Internationalen Konferenz über Entwicklungsfinanzierung 2002 und der Überprüfungskonferenz 2008
- Punkt 19. Nachhaltige Entwicklung:
 - a) Umsetzung der Agenda 21, des Programms für die weitere Umsetzung der Agenda 21 und der Ergebnisse des Weltgipfels für nachhaltige Entwicklung und der Konferenz der Vereinten Nationen über nachhaltige Entwicklung
 - b) Weiterverfolgung und Umsetzung der Strategie von Mauritius für die weitere Durchführung des Aktionsprogramms für die nachhaltige Entwicklung der kleinen Inselstaaten unter den Entwicklungsländern
 - h) Harmonie mit der Natur
- Punkt 21. Globalisierung und Interdependenz:
 - d) Kultur und Entwicklung
- Punkt 29. Bericht des Sicherheitsrats
- Punkt 30. Bericht der Kommission für Friedenskonsolidierung

Beschlüsse

- Punkt 31. Unterstützung des Systems der Vereinten Nationen für die Bemühungen der Regierungen um die Förderung und Konsolidierung neuer oder wiederhergestellter Demokratien
- Punkt 33. Verhütung bewaffneter Konflikte:
- a) Verhütung bewaffneter Konflikte
 - b) Stärkung der Rolle der Vermittlung bei der friedlichen Beilegung von Streitigkeiten und der Prävention und Lösung von Konflikten
- Punkt 34. Langwierige Konflikte im Gebiet der GUAM-Länder und ihre Auswirkungen auf den Weltfrieden, die internationale Sicherheit und die internationale Entwicklung
- Punkt 35. Die Situation im Nahen Osten
- Punkt 36. Palästina-Frage
- Punkt 38. Die Situation in den besetzten Gebieten Aserbaidshans
- Punkt 39. Frage der Komoreninsel Mayotte
- Punkt 41. Die Situation in Zentralamerika: Fortschritte bei der Gestaltung einer Region des Friedens, der Freiheit, der Demokratie und der Entwicklung
- Punkt 42. Zypern-Frage
- Punkt 43. Bewaffnete Aggression gegen die Demokratische Republik Kongo
- Punkt 44. Frage der Falklandinseln (Malwinen)
- Punkt 45. Die Situation der Demokratie und der Menschenrechte in Haiti
- Punkt 46. Bewaffnete israelische Aggression gegen die irakischen kerntechnischen Anlagen und ihre schwerwiegenden Auswirkungen auf das bestehende internationale System für die friedliche Nutzung der Kernenergie, die Nichtverbreitung von Kernwaffen sowie den Weltfrieden und die internationale Sicherheit
- Punkt 47. Folgen der Besetzung Kuwaits durch Irak und der irakischen Aggression gegen Kuwait
- Punkt 53. Umfassende Überprüfung aller Teilaspekte des Fragenkomplexes der Friedenssicherungseinsätze
- Punkt 63. Neue Partnerschaft für die Entwicklung Afrikas: Fortschritte bei der Durchführung und internationale Unterstützung:
- a) Neue Partnerschaft für die Entwicklung Afrikas: Fortschritte bei der Durchführung und internationale Unterstützung
 - b) Konfliktursachen und die Förderung dauerhaften Friedens und einer nachhaltigen Entwicklung in Afrika
- Punkt 67. Beseitigung von Rassismus, Rassendiskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und damit zusammenhängender Intoleranz:
- b) Umfassende Umsetzung und Weiterverfolgung der Erklärung und des Aktionsprogramms von Durban
- Punkt 70. Verstärkte Koordinierung der humanitären Hilfe und Katastrophenhilfe der Vereinten Nationen, einschließlich der Wirtschaftssonderhilfe:
- a) Verstärkte Koordinierung der humanitären Nothilfe der Vereinten Nationen
 - b) Hilfe für das palästinensische Volk
 - c) Wirtschaftssonderhilfe für bestimmte Länder oder Regionen

- d) Verstärkung der internationalen Zusammenarbeit und Koordinierung der Anstrengungen zur Untersuchung, Milderung und Minimierung der Folgen der Katastrophe von Tschernobyl
- Punkt 85. Rechtsstaatlichkeit auf nationaler und internationaler Ebene
- Punkt 111. Bericht des Generalsekretärs über die Tätigkeit der Vereinten Nationen
- Punkt 112. Bericht des Generalsekretärs über den Friedenskonsolidierungsfonds
- Punkt 114. Wahlen zur Besetzung frei gewordener Sitze in den Hauptorganen:
 - b) Wahl von achtzehn Mitgliedern des Wirtschafts- und Sozialrats
- Punkt 115. Wahlen zur Besetzung frei gewordener Sitze in den Nebenorganen und andere Wahlen:
 - a) Wahl von sieben Mitgliedern des Programm- und Koordinierungsausschusses
 - d) Wahl des Exekutivdirektors des Umweltprogramms der Vereinten Nationen
 - e) Wahl des Exekutivdirektors des Programms der Vereinten Nationen für menschliche Siedlungen
- Punkt 116. Ernennungen zur Besetzung frei gewordener Sitze in den Nebenorganen und andere Ernennungen:
 - g) Ernennung von Mitgliedern des Konferenzausschusses
 - h) Ernennung eines Mitglieds der Gemeinsamen Inspektionsgruppe
 - i) Billigung der Ernennung des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Menschenrechte
- Punkt 117. Aufnahme neuer Mitglieder in die Vereinten Nationen
- Punkt 118. Weiterverfolgung der Ergebnisse des Millenniums-Gipfels
- Punkt 119. Weltweite Strategie der Vereinten Nationen zur Bekämpfung des Terrorismus
- Punkt 120. Folgeaktivitäten zu der Begehung des zweihundertsten Jahrestags der Abschaffung des transatlantischen Sklavenhandels
- Punkt 121. Durchführung der Resolutionen der Vereinten Nationen
- Punkt 122. Neubelebung der Tätigkeit der Generalversammlung
- Punkt 123. Frage der ausgewogenen Vertretung und der Erhöhung der Zahl der Mitglieder im Sicherheitsrat und damit zusammenhängende Fragen
- Punkt 124. Stärkung des Systems der Vereinten Nationen
- Punkt 125. Reform der Vereinten Nationen: Maßnahmen und Vorschläge
- Punkt 126. Zusammenarbeit zwischen den Vereinten Nationen, den nationalen Parlamenten und der Interparlamentarischen Union
- Punkt 128. Internationaler Strafgerichtshof zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind
- Punkt 129. Internationaler Strafgerichtshof zur Verfolgung der Verantwortlichen für die seit 1991 im Hoheitsgebiet des ehemaligen Jugoslawien begangenen schweren Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht

- Punkt 131. Finanzberichte und geprüfte Rechnungsabschlüsse sowie Berichte des Rates der Rechnungsprüfer:
- a) Friedenssicherungseinsätze der Vereinten Nationen
 - b) Sanierungsgesamtplan
 - c) Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen
 - d) Kapitalentwicklungsfonds der Vereinten Nationen
 - e) Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen
 - f) Hilfswerk der Vereinten Nationen für Palästinaflüchtlinge im Nahen Osten
 - g) Vom Hohen Flüchtlingskommissar der Vereinten Nationen verwaltete freiwillige Beiträge
 - h) Bevölkerungsfonds der Vereinten Nationen
 - i) Büro der Vereinten Nationen für Projektdienste
 - j) Einheit der Vereinten Nationen für Gleichstellung und Ermächtigung der Frauen (UN-Frauen)
- Punkt 132. Überprüfung der administrativen und finanziellen Effizienz der Vereinten Nationen
- Punkt 133. Programmhaushaltsplan für den Zweijahreszeitraum 2012-2013
- Punkt 134. Entwurf des Programmhaushaltsplans für den Zweijahreszeitraum 2014-2015
- Punkt 135. Programmplanung
- Punkt 137. Konferenzplanung
- Punkt 138. Beitragsschlüssel für die Aufteilung der Ausgabenlast der Vereinten Nationen
- Punkt 139. Personalmanagement
- Punkt 140. Gemeinsame Inspektionsgruppe
- Punkt 141. Gemeinsames System der Vereinten Nationen
- Punkt 142. Bericht über die Tätigkeiten des Amtes für interne Aufsichtsdienste
- Punkt 143. Interne Rechtspflege bei den Vereinten Nationen
- Punkt 144. Finanzierung des Internationalen Strafgerichtshofs zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind
- Punkt 145. Finanzierung des Internationalen Strafgerichtshofs zur Verfolgung der Verantwortlichen für die seit 1991 im Hoheitsgebiet des ehemaligen Jugoslawien begangenen schweren Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht
- Punkt 146. Finanzierung des Internationalen Residualmechanismus für die Ad-hoc-Strafgerichtshöfe
- Punkt 147. Verwaltungs- und haushaltstechnische Aspekte der Finanzierung der Friedenssicherungseinsätze der Vereinten Nationen
- Punkt 148. Finanzierung der Interims-Sicherheitsgruppe der Vereinten Nationen für Abyei
- Punkt 149. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in der Zentralafrikanischen Republik und in Tschad

- Punkt 150. Finanzierung der Operation der Vereinten Nationen in Côte d'Ivoire
- Punkt 151. Finanzierung der Friedenssicherungstruppe der Vereinten Nationen in Zypern
- Punkt 152. Finanzierung der Stabilisierungsmission der Organisation der Vereinten Nationen in der Demokratischen Republik Kongo
- Punkt 153. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in Osttimor
- Punkt 154. Finanzierung der Integrierten Mission der Vereinten Nationen in Timor-Leste
- Punkt 155. Finanzierung der Stabilisierungsmission der Vereinten Nationen in Haiti
- Punkt 156. Finanzierung der Übergangsverwaltungsmission der Vereinten Nationen im Kosovo
- Punkt 157. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in Liberia
- Punkt 158. Finanzierung der Mehrdimensionalen integrierten Stabilisierungsmission der Vereinten Nationen in Mali
- Punkt 159. Finanzierung der Friedenssicherungstruppen der Vereinten Nationen im Nahen Osten:
 - a) Beobachtertruppe der Vereinten Nationen für die Truppenentflechtung
 - b) Interimstruppe der Vereinten Nationen in Libanon
- Punkt 160. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in Südsudan
- Punkt 161. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in Sudan
- Punkt 162. Finanzierung der Aufsichtsmission der Vereinten Nationen in der Arabischen Republik Syrien
- Punkt 163. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen für das Referendum in Westsahara
- Punkt 164. Finanzierung des Hybriden Einsatzes der Afrikanischen Union und der Vereinten Nationen in Darfur
- Punkt 165. Finanzierung der Tätigkeiten aufgrund der Resolution 1863 (2009) des Sicherheitsrats

2. Beschlüsse aufgrund der Berichte des Ersten Ausschusses

68/515. Überprüfung der Umsetzung der Erklärung über die Festigung der internationalen Sicherheit

Auf ihrer 60. Plenarsitzung am 5. Dezember 2013 beschloss die Generalversammlung auf Empfehlung des Ersten Ausschusses⁴³, den Punkt „Überprüfung der Umsetzung der Erklärung über die Festigung der internationalen Sicherheit“ in die vorläufige Tagesordnung ihrer siebenzigsten Tagung aufzunehmen.

68/516. Die Rolle von Wissenschaft und Technologie im Kontext der internationalen Sicherheit und der Abrüstung

Auf ihrer 60. Plenarsitzung am 5. Dezember 2013 beschloss die Generalversammlung auf Empfehlung des Ersten Ausschusses⁴⁴, den Punkt „Die Rolle von Wissenschaft und Technologie im Kontext der internationalen Sicherheit und der Abrüstung“ in die vorläufige Tagesordnung ihrer neunundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

⁴³ A/68/405, Ziff. 7.

⁴⁴ A/68/410, Ziff. 7.